

Weitere Informationen:

Tourist-Information Lage
Freibadstraße 3
32791 Lage
05232 8193
verkehrsamt@lage.de
www.lage.de

Herausgeber:

Lippe Tourismus & Marketing GmbH
Grotenburg 52
32760 Detmold
05231 621020
hermann@kreis-lippe.de
www.land-des-hermann.de

Projektpartner:

ADFC Kreis Lippe e.V.
www.lippe.adfc.de/adfc-lippe

Fotos:

Titelfotos ©Teutoburger Wald Tourismus
Tourist-Information Lage

Stand: 02|2022

Kartengrundlage:

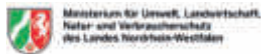
Land NRW (2021) Datenlizenz Deutschland - Zero - Version 2.0
(www.govdata.de/dl-de/zero-2-0)

Bearbeitung: Kreis Lippe - geo.kreislippe.de

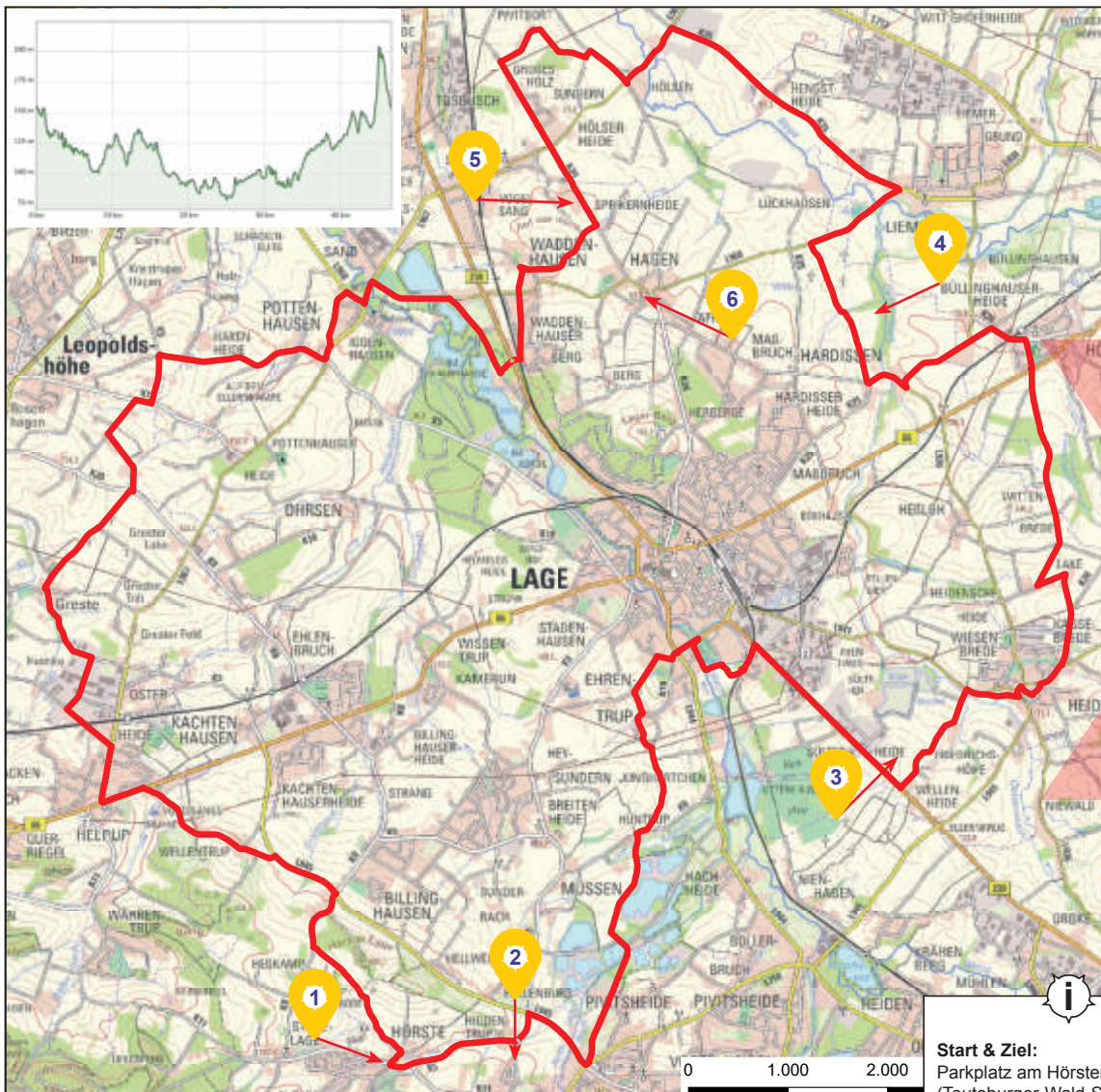


Mit dem Fahrrad rund um Lage

Natur und Kultur erfahren und entdecken



RADERLEBNIS GROSSE RUNDE LAGE



1
LUFTKURORT
LAGE-HÖRSTE

2
FOSSILIENGRUND

3
BOTANISCHER
DUFTGARTEN

4
HARDISSER MOOR

5
LWL-INDUSTRIEMUSEUM
ZIEGELEI LAGE

6
BIOHOF BRINKMANN

Start & Ziel:
Parkplatz am Hörster Krug
(Teutoburger-Wald-Str. 1,
32791 Lage)

ÖPNV: Linie 951, „Hörste, Markt“

Strecke: 46,7 km

Zeit: 3:15 h

Schwierigkeit: mittel

RADERLEBNIS GROSSE RUNDE LAGE

Auf dieser ca. 47 km langen Rundtour können Sie Lage mit allen Sinnen erfahren. Egal ob die frische Luft im Luftkurort Lage-Hörste, Naturschutzgebiete, duftende Kräuter und Heilpflanzen oder Schmackhaftes vom Biohof Brinkmann: Natur und Kultur werden auf Ihrem Weg Ihr stetiger Begleiter sein. Von Ihrem Fahrrad aus können Sie das kleine Städtchen mit seiner Zieglertradition mal von einer anderen Seite aus kennenlernen. Sollten Sie einen Ausflug mit der Familie planen, ist diese Tour auch für Familien mit Kindern empfehlenswert. Diese Highlights können Sie entlang der Strecke entdecken:

1

LUFTKURORT LAGE-HÖRSTE

Der staatlich anerkannte Luftkurort Lage-Hörste liegt am Fuße des Teutoburger Waldes. Die gute Luft hat eine besonders heilsame Wirkung bei Erkrankungen der Atemwege oder auch bei Kreislaufschädigungen. Das Waldfreibad Hörste, ein Wildgehege und mehrere Spielstationen bieten auch für die Kleinen einen Ort zum Wohlfühlen.



2

FOSSILIENGRUND

Eine Besonderheit innerhalb des Gemeindegebietes von Hörste bildet der Fossiliengrund in Hiddentrup, der als Naturdenkmal ausgewiesen ist. Dabei handelt es sich um eine Trochitenkalkwand (Trochit: Stiel abgestorbener Seelilien), die als hervorragender und interessanter geologischer Aufschluss bezeichnet werden kann. Der umgebende Bereich mit den Buschgruppen und der markanten Eiche bildet ein noch intaktes Ökosystem.

Foto: ©TAOASIS



3

BOTANISCHER DUFTGARTEN VON TAOASIS

Im botanischen Duftgarten auf dem Firmengelände von TAOASIS wachsen über 200.000 Pflanzen. Neben dem großen Lavendel-Feld gibt es dort nahezu alle wichtigen aromatischen Heilpflanzen und -kräuter zu betrachten. Außerdem warten faszinierende mediterrane Pflanzen und duftende Exoten auf Sie. Hier können Sie mit all Ihren Sinnen die Wunder der Natur entdecken.

4

HARDISSER MOOR

Das Hardisser Moor ist ein seit dem Jahr 1981 ausgewiesenes Naturschutzgebiet. Es bietet vielen verschiedenen Pflanzen- und Tierarten einen geschützten Lebensraum.



Foto: ©LWL-Industriemuseum_Martin Holtappels

5

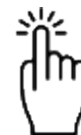
LWL-INDUSTRIEMUSEUM ZIEGELEREI LAGE

Das Ziegeleimuseum hält ein wichtiges Stück Industriegeschichte lebendig. Den Kern des Museums bilden die historischen Fabrikgebäude der ehemaligen Ziegelei Beermann. Wie die Ziegel früher in mühevoller Handarbeit gefertigt wurden, dürfen Sie hier selber ausprobieren. Im Sommer dreht zudem jeden 1. Sonntag im Monat die Feldbahn ihre Runden über das Museumsgelände

6

BIOHOF BRINKMANN

Der Biohof Brinkmann blickt auf über 40 Jahre ökologische Landwirtschaft zurück. Der Hof bietet seinen Gästen einen Unverpackt-Laden mit vielen Hoferzeugnissen aus Ur-Getreidearten. Daneben finden regelmäßig Back- und Wildkräuterseminare statt und sogar Übernachtungen in einem gemütlichen Bauwagen sind möglich.



TIPP

Ihnen ist die Tour zu lang? Wir haben für Sie auf den folgenden Seiten auch kürzere Touren-Vorschläge.

RADERLEBNIS SÜDTOUR LAGE



- 1** JOHANNISSTEINE
- 2** DAS KIRCHDORF HEIDEN
- 3** DAS HISTORISCHE RATHAUS
- 4** MARKTKIRCHE ST.JOHANN

i

Start & Ziel:
Parkplatz am Hörster Krug
(Teutoburger-Wald-Str. 1,
32791 Lage)

ÖPNV: Linie 951, „Hörste, Markt“

Strecke: 32 km

Zeit: 2:15 h

Schwierigkeit: mittel

RADERLEBNIS SÜDTOUR LAGE

Vom Zentrum des idyllischen Luftkurortes Lage-Hörste beginnt nicht nur die „Große Tour Lage“, sondern auch die ca. 32 km lange Fahrradtour im südlichen Teil von Lage. Hier stehen insbesondere, neben der Geschichte, die drei alten Kirchenspiele Lage, Stapelage und Heiden im Vordergrund, die zwischen 800 und 1.000 n. Chr. entstanden sind. Entlang der Strecken können Sie diese Highlights entdecken:

1

JOHANNISSTEINE

Drei mächtige Granitblöcke aus der Eiszeit bilden die Johannissteine. Sie sind sowohl Boden- als auch Naturdenkmal und versprühen besonders zur Wintersonnenwende eine mystische Atmosphäre. Die Ausrichtung der Steine sowie mehrere Einmeißelungen deuten darauf hin, dass die Steine von unseren Vorfahren als (vor-)frühzeitliche Kalenderanlage genutzt wurden. Das Biotop rund um die Steine bietet einen herrlichen Blick über die Wiesen und Felder Lages und lädt zur Entspannung ein.



2

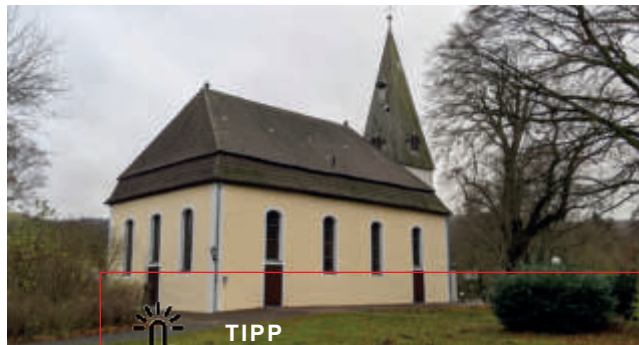
DAS KIRCHDORF HEIDEN

Das Kirchdorf Heiden wird erstmalig im Jahr 1151 erwähnt. Das Zentrum des Dorfes bildet die gotische Hallenkirche mit ihrem gedrehten Kirchturm. Umrahmt von kleinen und charmanten Fachwerkhäusern bietet Ihnen dieser Platz nicht nur ein schönes Fotomotiv, sondern auch eine gute Gelegenheit für eine Pause.

4

MARKTKIRCHE ST. JOHANN

Die Marktkirche wurde um 900 n. Chr. erbaut und von Johannes dem Täufer geweiht. Sie besitzt eine der ältesten Kirchenglocken Lippes. Die Barockorgel gehört zu den besten in Lippe und stammt aus dem Jahr 1707.



TIPP

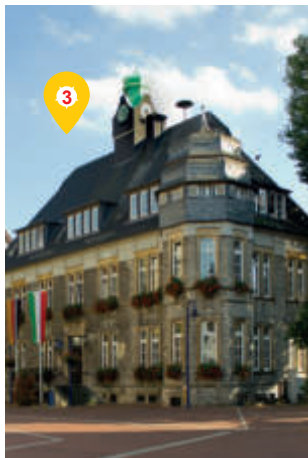
Vor Beginn oder am Ende Ihrer Radtour empfehlen wir Ihnen einen kleinen Abstecher nach Stapelage zu machen. Das kleine Örtchen weist mit seiner Kirche ein beeindruckendes Bauwerk auf. Ihre Gründung geht in die karolingische Zeit (um 790 n.Chr.) zurück. Im Inneren der Kirche befindet sich eines der ältesten Taufbecken in Ostwestfalen, welches um 1100 aus dem Material der Externsteine geschaffen wurde. Neben der Kirche können Sie noch weitere historische Bauwerke entdecken, wie z.B. die Bauernburg oder den Gutshof Stapelage.



3

DAS HISTORISCHE RATHAUS

Das historische Rathaus wurde in den Jahren 1863 bis 1865 erbaut. In den Jahren 1904 und 1905 wurde es von dem bekannten Lagenser Stadtbaumeister Gustav Meßmann so umgebaut, wie Sie es heute sehen können.



RADERLEBNIS WESTTOUR LAGE



1 ALTE BURG **2** OHRSEN **3** SCHLOSS IGGENHAUSEN

Start & Ziel:
Marktplatz Lage
Parkplatz: Am Drawen Hof
ÖPNV: Linie 951,
„Friedrich-Petri-Straße“

Strecke: 21,7 km

Zeit: 1:30 h

Schwierigkeit: mittel

RADERLEBNIS WESTTOUR LAGE

Auf einer Strecke von ca. 21,7 km führt Sie diese Rundtour durch den Lagenser Westen. Bei dieser Tour starten Sie auf dem Marktplatz mit seinem Zieglerbrunnen, dem historischen Rathaus und der Marktkirche. Daneben gibt es aber noch so einiges mehr zu entdecken, wie z.B. die „alte Burg“ oder das Schloss Iggenhausen. Diese Highlights können Sie entlang der Strecke entdecken:

1

ALTE BURG

Das Gelände der „Alten Burg“ war einst die Wohnstätte des ersten Vogtes des Fleckens Lage. Zusätzlich stand dort eine Lohgerberei. Heute sind Reste der Gebäude aus dem 17. bis 19. Jahrhundert wieder sichtbar gemacht worden, sodass der Besucher einen Blick in die Geschichte Lages werfen kann. Zum Verweilen lädt der Platz ein, wo sich am Rande des Geländes der Arm der „Alten Werre“ mit der „Werre“ vereint.



2

OHRSEN

Die Gemeinde Ohrsen, die die ehemals selbstständigen Bauerschaften Ohrsen und Ehlenbruch in sich vereinigt, gehört zu den westlichen Grenzgemeinden des Kreises Lippe. Ihre Ursprünge reichen in das 9. Jahrhundert zurück. Möglicherweise hat bei der Wahl des Ortes die von der Stapelager Schlucht über Ohrsen nach Schötmar führende vorgeschichtliche Straße eine Rolle gespielt. Um 900 bestand die Siedlung vermutlich bereits aus zwei Stammhöfen. Ohrsen wurde um 1139 als Otherwardesen erstmals schriftlich erwähnt.



3

SCHLOSS IGGENHAUSEN

Das ehemalige Schloss ist eine mittelalterliche Turmhügelanlage. Im Park befindet sich das älteste Gewächshaus der Region, welches im Jahr 1860 errichtet wurde. Das Herrenhaus, welches heute noch privat bewohnt wird, wurde in der Zeit von 1856-1865 unter den Bauherren August und Friedrich von Blomberg erbaut. Ein historischer Landschaftspark mit sehr altem Baumbestand liegt an dem Anwesen.



RADERLEBNIS NORDTOUR LAGE



1
ZIEGLERBRUNNEN

2
TECHNIKUM

3
SEDANPLATZ

4
**LWL-INDUSTRIEMUSEUM
ZIEGELEI LAGE**

Start & Ziel:
Marktplatz Lage
Parkplatz: Am Drawen Hof
ÖPNV: Linie 951,
„Friedrich-Petri-Straße“

Strecke: 40,3 km

Zeit: 2:45 h

Schwierigkeit: mittel

RADERLEBNIS NORDTOUR LAGE

Die 40,3 km Radtour führt Sie durch den nördlichen Teil der Stadt Lage. Los geht es in der Innenstadt auf dem Marktplatz. Auf dieser Tour ist die Geschichte der Ziegler Ihr Begleiter. Vor allem der Zieglerbrunnen auf dem Marktplatz und das LWL-Industriemuseum Ziegelei Lage halten die Tradition der Ziegler bis heute lebendig. Diese Highlights können Sie entlang der Strecke entdecken:

1

ZIEGLERBRUNNEN

Der Zieglerbrunnen mitten auf dem Marktplatz ist ein Zeichen für die Zieglertradition der Stadt. Vom 18. bis 20. Jahrhundert wurde hier der „Mäckelmakrt“ abgehalten, auf dem von Dezember bis Februar Zieglerhandwerker und –meister ihre Verträge für das kommende Jahr abschlossen.



2

TECHNIKUM

Das im Jahr 1925 in neoklassizistischer Form erbaute Technikum diente bis 1970 als Ingenieurschule, in der u. a. auch Ziegleringenieure ausgebildet wurden. Seit 1995 ist das Technikum ein Kulturzentrum, in dem die Musikschule, die VHS Lippe-West und die Kunststiftung Sibylle Dotti angesiedelt sind.

3

SEDANPLATZ

Der Sedanplatz ist eine Parkanlage als „Tor“ zur Stadt Lage. Es ist die letzte noch vorhandene Grünfläche in Lippe, die ehemals um 1900 als repräsentativer Bahnhofsvorplatz angelegt wurde. Das heutige Bild ist geprägt von einem alten Baumbestand. Der gegenüber liegende Bahnhof war neben Lemgo und Schieder einer der bedeutendsten Bahnhöfe für den Transport von Ziegeln in Lippe.



4

LWL-INDUSTRIEMUSEUM ZIEGELEI LAGE

Das Ziegeleimuseum hält ein wichtiges Stück Industriegeschichte lebendig. Den Kern des Museums bilden die historischen Fabrikgebäude der ehemaligen Ziegelei Beermann. Hier erfahren Sie mehr über die Arbeit und den Alltag der lippischen Ziegler. Die Produktionstage der Maschinenziegelei und der Brand sind die Highlights im Jahreskalender des Museums.



RADERLEBNIS OSTTOUR LAGE



- | | | |
|-----------------------------|--------------------------|----------------------------|
| 1
MARKTPLATZ LAGE | 2
SEDANPLATZ | 3
JOHANNISSTEINE |
| 4
STADTWALD LAGE | 5
FRIEDENSPARK | |

Start & Ziel:
Marktplatz Lage
Parkplatz: Am Drawen Hof
ÖPNV: Linie 951,
„Friedrich-Petri-Straße“

Strecke: 27,1 km

Zeit: 1:50 h

Schwierigkeit: mittel

RADERLEBNIS OSTTOUR LAGE

Auf einer Strecke von ca. 27 km können Sie den Osten der Stadt Lage mit seinen bedeutsamen Plätzen auf Ihrem Fahrrad erkunden. Los geht es auf dem Marktplatz, wo Sie das Rathaus, die Marktkirche und der Zieglerbrunnen erwarten. Diese Highlights können Sie entlang der Strecke entdecken:

1

MARKTPLATZ LAGE

Der genaue Ursprung von Lage ist bis heute nicht bekannt, allerdings berechnen Urnengräber und Runenzeichen zu der Annahme, dass schon vor rund 4.000 Jahren Menschen in der Stein- und Bronzezeit hier gelebt haben. Die heutige Stadt Lage umfasst die drei alten Kirchenspiele Lage, Stapelage und Heiden, die zwischen 800 und 1.000 n. Chr. entstanden sind. Neben der Marktkirche können Sie zudem das historische Rathaus und den Zieglerbrunnen als wichtige Teile der Lagenser Geschichte entdecken.



2

SEDANPLATZ

Der Sedanplatz ist eine Parkanlage als „Tor“ zur Stadt Lage. Es ist die letzte noch vorhandene Grünfläche in Lippe, die ehemals um 1900 als repräsentativer Bahnhofsvorplatz angelegt wurde. Das heutige Bild ist geprägt von einem alten Baumbestand. Der gegenüber liegende Bahnhof war neben Lemgo und Schieder einer der bedeutendsten Bahnhöfe für den Transport von Ziegler in Lippe.



3

JOHANNISSTEINE

Drei mächtige Granitblöcke aus der Eiszeit bilden die Johannissteine. Sie sind sowohl Boden- als auch Naturdenkmal und versprühen besonders zur Wintersonnenwende eine mystische Atmosphäre. Die Ausrichtung der Steine sowie mehrere Einmeißelungen deuten darauf hin, dass die Steine von unseren Vorfahren als (vor-)frühzeitliche Kalenderanlage genutzt wurden. Das Biotop rund um die Steine bietet einen herrlichen Blick über die Wiesen und Felder Lages und lädt zur Entspannung ein.

4

STADTWALD LAGE

Das ca. 50 ha große Areal des Stadtwaldes ist mit seinem Baumartenreichtum, der Obstwiese, den zahlreichen Altbäumen und bewusst zur Anschauung stehen gelassenen Totholzbäumen von ökologischem Interesse.

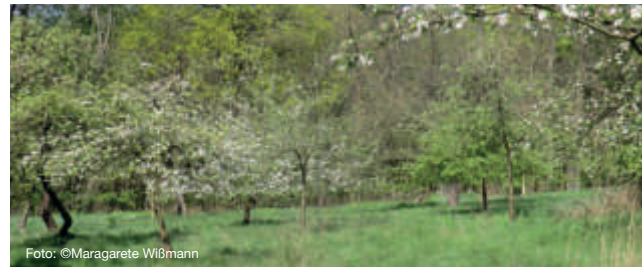


Foto: ©Maragarete Wißmann

5

FRIEDENSPARK

Der Friedenspark, an der Eichenallee gelegen, ist im 18. Jahrhundert als erster Friedhof außerhalb des Stadtkerns angelegt worden. Einige verbliebene alte Grabsteine sind Zeugen aus dieser Zeit. Heut dominieren ein Kriegerdenkmal und eine Gedenkstele aus rotem Ziegel das Bild. Die Stele erinnert an das Schicksal der jüdischen Bewohner von Lage, die in der Zeit des Nationalsozialismus deportiert und ermordet wurden.



LWL-INDUSTRIEMUSEUM ZIEGELEI LAGE



Foto: ©LWL-Industriemuseum_Fotoabteilung

VOM LEHM ZUM ZIEGEL

Über 70 Jahre lang wurden viele Millionen Backsteine in dem einstigen Familienbetrieb produziert, dessen historischen Anlagen komplett erhalten sind. Heute haben Besucher selbst die Möglichkeit, ihren eigenen Ziegel zu fertigen. Die Produktionstage der Maschinenziegelei und der Brand sind Highlights im Jahreskalender des Industriemuseums.

LWL-Industriemuseum Ziegelei Lage

Spirkernheide 77 | 32791 Lage

Tel.: 05232 9490-0 | E-Mail: ziegelei-lage@lwl.org

Webseite: www.ziegelei-lage.lwl.org

Öffnungszeiten: Di-So und feiertags 10 -18 Uhr |

Letzter Einlass: 17:30 Uhr

Angebote: öffentliche Führungen, Führungen für Gruppen, Kindergeburtstage

Hinweis: Tickets sind auch online buchbar.

BOTANISCHER DUFTGARTEN



Foto: ©TAOASIS



Foto: ©TAOASIS

DAS PFLANZENPARADIES DER TAOASIS NATUR DUFT MANUFAKTUR

Auf dem rund 10 Hektar großen Firmenareal der TAOASIS Natur Duft Manufaktur befindet sich ein einmaliges Naturparadies mit mehr als 200.000 Pflanzen und Blumen. Interessierte können den Botanischen Duftgarten mit angrenzendem Café und Store zu den Öffnungszeiten besuchen oder sich auf der Homepage des Unternehmens für wechselnde Veranstaltungen, Führungen und Workshops anmelden.

TAOASIS Natur Duft Manufaktur

Am Duftgarten 1 | 32791 Lage

Telefon: 05232 6904600

Webseite: www.taoasis.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr von 10-18 Uhr

Angebote: Jahreszeitenabhängige Führungen, Workshops, Veranstaltungen und Ausstellungen (auch im Winter)

Hinweis: Tickets für Veranstaltungen, Konzerte und Events sind online buchbar.